

BORCO bekundet Solidarität mit allen Menschen, die vom Ukraine-Krieg betroffenen sind

Hamburg, 03. März 2022. Mit Bestürzen nehmen wir derzeit das aktuelle politische Geschehen in Russland und der Ukraine wahr und verurteilen die russische Invasion. Als hanseatisches Familienunternehmen, das mit seinen Spirituosen Menschen aus aller Welt zusammenbringt und für einen respektvolles Miteinander einsteht, verurteilt BORCO-MARKEN-IMPORT jegliche Form von Gewalt. Das gesamte BORCO-Team ist in Gedanken bei allen Opfern dieses Krieges und allen Menschen, die in diesen schweren Tagen um ihr Leben, ihre Heimat und ihre Existenz fürchten müssen. Weltoffenheit, Toleranz und Gemeinsinn bilden den Kern des BORCO-Wertekompasses, den es in dieser Zeit mehr denn je zu schützen gilt. Aus diesem Grund unterstützt BORCO die Entscheidungen der EU und Bundesregierung sowie die Maßnahmen von Handels- und Gastronomiepartnern.

Das Hamburger Unternehmen verbindet eine langjährige interkulturelle Partnerschaft mit seinem russischen Partner ROUST, die von gemeinsamen Werten geprägt ist. **BORCO und ROUST distanzieren sich von dem politischen Geschehen.**

ROUST ist ein globales Spirituosenunternehmen ohne jegliche politische Zugehörigkeit. Das Unternehmen mit Wurzeln in Russland hat Partner und Mitarbeitende auf der ganzen Welt, auch in der Ukraine. Alle Mitarbeitenden bei ROUST stehen unter Schock und können die Ereignisse kaum glauben. Aktuell besteht die oberste Priorität darin, die Sicherheit der Mitarbeitenden und ihrer Familien zu gewährleisten.

„Es sind dunkle Stunden für Europa, die sehr schwer wiegen und uns sehr nahe gehen. Unsere Branche lebt von der Gemeinschaftlichkeit und der Freude am lebendigen Austausch zwischen Kulturen. Dass auf dem europäischen Kontinent Krieg herrscht, der unglaubliches Leid über Freunde und Familien von uns bringt, ist eine unerträgliche Situation. Als Importeur russischen Vodkas sind wir umso mehr von der Situation erschüttert und begegnen dem Geschehen mit Fassungslosigkeit. Gleichzeitig bin ich stolz auf die BORCO-Familie, die zusammenhält und derzeit Hilfe für die Menschen in der Ukraine organisiert“, zeigt sich **Markus Kohrs-Lichte**, BORCO CEO und Vorsitzender der Geschäftsführung, erschüttert über die Ereignisse in Osteuropa.

Vermarktungsstopp für russische Vodka-Marken

Vor dem Hintergrund des Krieges hat sich BORCO dazu entschieden, alle Promotion-Maßnahmen für die russischen Vodka-Marken einzustellen bzw. zu verschieben. Dies umfasst sämtliche Marketingmaßnahmen wie auch Vermarktungen im Handel und in der Gastronomie.

Wir hoffen darauf, dass bald eine friedliche Lösung des Konflikts erzielt werden kann.



Markus Kohrs-Lichte
CEO

Bei Anfragen wenden Sie sich gerne an unsere Pressestelle:

Nikolas Odinius, Communication Manager/Press Executive
Winsbergring 12 - 22, 22525 Hamburg
Telefon: (040) 85 31 6-0
Telefax: (040) 85 85 00
E-Mail: odinius@borco.com